



LUTHER, DIE TÜRKEN UND DIE TOLERANZ

Podiumsdiskussion

am 18.12.2013 um 18 Uhr

im Studienzentrum der Herzogin Anna Amalia Bibliothek  
in Weimar, Platz der Demokratie 4

## LUTHER, DIE TÜRKEN UND DIE TOLERANZ

Einführung:

Dr. Michael Knoche,

Direktor der Herzogin Anna Amalia Bibliothek Weimar

Es diskutieren:

Dr. Necla Kelek, Sozialwissenschaftlerin, Berlin

Prof. Dr. Marie-Elisabeth Lüdde, Theologin, Weimar

Dr. Annette Seemann, Literaturwissenschaftlerin

und freie Autorin, Weimar

Gesprächsleitung:

Dr. Thomas A. Seidel, Theologe und Historiker, Erfurt

Musik: Maria Löschner und Neža Torkar, Akkordeon

Toleranz gilt uns als zentrales Thema einer freien Gesellschaft. Führt der Glaube an den einen Gott (im Judentum/ Christentum/Islam) zu Intoleranz? Wie verhalten sich Wahrheitsanspruch und Toleranz zueinander? Kann uns Luthers Haltung zu den Türken eine Inspiration sein, oder Lessings berühmte Ringparabel, oder die Haltung Friedrichs des Großen, in seinem Land solle jeder nach seiner Fassung selig werden? Wir wollen uns auf Spurensuche begeben.

„Luther kulturell“ ist eine Veranstaltungsreihe, die der Kulturrat Thüringen e.V. gemeinsam mit dem Luther-Beauftragten der Landesregierung des Freistaats Thüringen, Dr. Thomas A. Seidel, initiiert hat. Bis zum Reformationsjubiläum 2017 sollen alljährlich Künstler, Kulturvermittler und Wissenschaftler zu einer Diskussionsrunde zusammenkommen. Unter wechselnden thematischen Schwerpunkten debattieren sie darüber, was Martin Luther und die Reformation nicht allein für den binnenkirchlichen Raum, sondern auch auf anderen Gebieten von Gesellschaft, Kultur und Politik beizutragen haben. Themen und Fragestellungen sollen aufgerufen werden, die uns bis in die Gegenwart beschäftigen und zu Auseinandersetzungen herausfordern.

AM ANFANG  
WAR DAS WORT



LUTHER  
2017  
500 JAHRE  
REFORMATION

Eine Veranstaltung des Kulturrats Thüringen e.V. in Zusammenarbeit mit dem Luther-Beauftragten der Landesregierung des Freistaats Thüringen und der Klassik Stiftung Weimar/ Herzogin Anna Amalia Bibliothek.

Mit freundlicher Unterstützung des  
Thüringer Ministeriums für Bildung,  
Wissenschaft und Kultur

FREISTAAT THÜRINGEN  
Thüringer Ministerium für  
Bildung, Wissenschaft und Kultur

KLASSIK  
STIFTUNG  
WEIMAR